

Unvergleichliche Hilfe für junge Erwachsene

Verein SriLanka-Kinderhilfe aus St. Katharinen weiht Wohnprojekt „Aufbruch“ in Sri Lanka feierlich ein

ST. KATHARINEN. Der Verein SriLanka-Kinderhilfe aus St. Katharinen unterstützt seit 2003 hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche in Sri Lanka. Das neueste Projekt zum Wohle der Kinder und Jugendlichen wurde jetzt feierlich eingeweiht. Denn die ersten drei Häuser des Wohnprojekts „Aufbruch“ in Sri Lanka stehen unmittelbar vor der Fertigstellung.

Seit der Vereinsgründung steht das von einem buddhistischen Mönch geleitete Asarana-Sarana-Kinderheims im Landesinnern der Insel im Mittelpunkt der Vereinsarbeit. Neben der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung, einer ausreichenden Ernährung der dort lebenden 50

Kinder, Förderung und Unterstützung der Schulausbildung, Versorgung mit angemessener Kleidung sowie bei Bedarf ärztliche und zahnärztliche Versorgung konnten in den letzten Jahren insbesondere die dortigen Gebäude saniert und erweitert werden. Die Jugendlichen müssen regelmäßig mit 18 Jahren – spätestens aber nach Abschluss ihrer Schulausbildung – das Kinderheim verlassen. Da viele von ihnen ohne Familie oder Verwandte ganz auf sich gestellt sind, soll diesen jungen Menschen mit dem Wohnprojekt „Aufbruch“ der Übergang von dem beschützten Leben im Kinderheim in die Selbstständigkeit erleichtert werden.

Die erforderlichen finanzi-

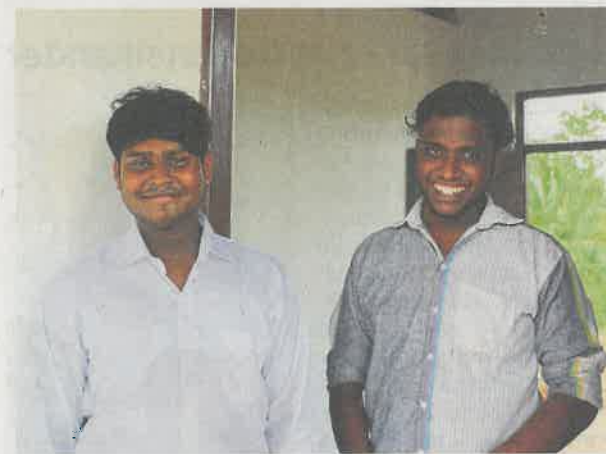
ellen Mittel für die ersten drei Häuser des Wohnprojekts „Aufbruch“ wurden ausschließlich durch Spenden des Vereins SriLanka-Kinderhilfe aufgebracht. Jedes Haus, das von zwei Jugendlichen bewohnt wird, hat eine Grundfläche von etwa 55 Quadratmetern und ist in zwei Schlafzimmer, eine Küche, ein Bad sowie ein Wohn- und Esszimmer aufgeteilt. Zur feierlichen Einweihung konnte der Direktor des Kinderheims neben Vertretern des Vereins viele Ehrengäste, die Kinder des Kinderheims und Dorfbewohner sowie Nachbarn begrüßen. Die anwesenden Politiker und Vertreter der Jugendbehörde bedankten sich für die langjährige und beispiellose Unterstützung bedürftiger Kinder und Jugendlicher. Besonders betont wurde die Tatsache, dass das unterstützte Kinderheim sich im Landesinnern und weit ab von touristischen Attraktionen oder Hotels befindet. Bisher gebe es in Sri Lanka keine mit dem Wohnprojekt „Aufbruch“ vergleichbaren Hilfsangebote für junge Menschen, die mit 18 Jahren das Kinderheim verlassen müssen und keinen Halt durch Familien oder Verwandte erfahren. Daher hoffe man, dass auch andere Hilfsorganisationen durch dieses Beispiel zu ähnlichen Projekten angeregt werden.

Der Vereinsvorsitzende Wil-



Rhein-Wied am Wochenende

Linz, Unkel, Bad Hönningen, Waldbreitbach, Asbach
24.06.2017



Samitha und Ruwan, die beide als Kleinkinder ins Kinderheim kamen, symbolisch die Schlüssel für „ihr“ Haus übergeben. Sie werden in Kürze das erste Haus beziehen.

Drei Häuser bieten bald jungen Erwachsenen in Sri Lanka ein Zuhause. Mit dem Wohnprojekt „Aufbruch“ unterstützt der Verein SriLanka-Kinderhilfe junge Erwachsene auf bisher unvergleichliche Weise.

fried Schützeichel hatte die Ehre, das Wohnprojekt „Aufbruch“ gemeinsam mit dem Rechtsanwalt und Notar Saman de Silva offiziell zu eröffnen und die Haus-türschlüssel an die beiden ersten Bewohner auszu-händigen. Samitha und Ruwan ziehen in Kürze in

das erste Haus ein. Beide leben seit ihrem zweiten beziehungsweise dritten Lebensjahr im Kinderheim und unterstützen das Kinderheim inzwischen auf vielfältige Weise. Die folgenden beiden Häuser sind ebenfalls im Bau und sollen bis Juli fertig gestellt

sein, sodass die nächsten vier Personen bald einziehen können. Saman de Silva, Rechtsanwalt und Notar in Sri Lanka, die Rechtsanwältin Subhashini Dissanayake und der Rechtsanwalt und Notar Nihal Perera vertreten den Verein bereits seit der

Vereinsgründung im Jahr 2003 ehrenamtlich und kostenlos in Sri Lanka. Neben Mitgliedsbeiträgen und der Übernahme von Projektpatenschaften finanziert sich der Verein SriLanka-Kinderhilfe durch sonstige Spenden. Der Verein dankt allen Mitgliedern und Un-

terstützern, die das Wohnprojekt „Aufbruch“ ermöglicht haben.

⇒ Weitere Infos zur Arbeit des Vereins und Bilder der Einweihungsfeierlichkeiten sowie des Kinderheims sind zu finden auf www.SriLanka-Kinderhilfe.de.